

# Abruzzi

Angelegt: 2024-06-10 20:27:58	Update: 2024-06-10 20:33:12	Druck: 2026-01-31 10:01:43
<b>Land:</b> New Zealand <b>Region:</b> Otago <b>Subregion:</b> Queenstown-Lakes District <b>Ort:</b> Mount Aspiring National Park		
<b>Schwierigkeit:</b> Etwas schwierig	<b>Grad:</b> v3 a4 III	<b>Gesamtzeit:</b> 5h15
<b>Zustiegszeit:</b> 2h	<b>Begehungszeit:</b> 2h30	<b>Rückwegszeit:</b> 45min
<b>Einstiegshöhe:</b> m	<b>Ausstiegshöhe:</b> m	<b>Höhendifferenz:</b>
<b>Canyonstrecke:</b> m	<b>Höchste Abseilstelle:</b> 20m	<b>Anzahl Abseiler:</b> 15
<b>Transport:</b> zu Fuß	<b>Gestein:</b>	<b>Einzugsgebiet:</b> km <sup>2</sup>
<b>Saison:</b> Februar - April	<b>Ausrichtung:</b>	<b>Beste Zeit:</b>
<b>Bewertung:</b> ★ 3.5 (1)	<b>Beschreibung:</b> ★ 2 (1)	<b>Verankerung:</b> ★ 1 (1)

## Besonderheiten:

### Ausrüstung:

Seile: 2x20m

### Charakteristik:

(maschinell übersetzt)  
Der kleine Nachbar von Margaret Burn, aber auch derjenige, in dem man am meisten Canyoning macht. Am besten ist es, beides an einem Tag zu kombinieren.

### Hydrologie:

### Anfahrt:

### Zustieg:

(maschinell übersetzt)  
Die Beschreibung ist vom Ende des Margaret Burn. Noch nicht sicher, ob es am besten ist, durch den Wald von der Spitze des Margaret Burn zu gehen (zum Beispiel, wenn Sie für die 80m Abseilen zu gehen, und dann lassen Sie das Seil auf dem Weg zu Abruzzi zu sammeln), oder zum Ende des Abruzzi gehen und dort zu Fuß nach oben.

### Tour:

(maschinell übersetzt)  
Der Canyon beginnt mit einigen nicht gebolzten Drops, geht aber bald in eine schöne Engstelle mit 6-7 Drops über. Danach gibt es ein paar weitere Seillängen, aber immer mit ein paar Gehpassagen dazwischen.

### Rückweg:

(maschinell übersetzt)  
Wenn möglich, überqueren Sie den Fluss Dart, sobald Sie ihn erreichen, um auf den Wanderweg auf der anderen Seite zu gelangen. Andernfalls bleiben Sie auf der gleichen Seite, bis Sie die 3-Seilbrücke erreichen.

### Koordinaten:

### Begehungen:

2024-03-01 | Bubtore | ★★★★ ↗ | 🚶 ★★ | ⚓ ★ | ⚡ Normal | 🌟 Begangen

Cooler canyon, nur schade liegt es so weit weg von einer Strasse. Nur für Abruzzi da hoch kommen lohnt sich kaum, aber in Kombination mit Margaret Burn ist es definitiv eine tolle Tour.